

Pfarnachrichten Kirche St. Georg

Pfarrbüro: Kirchstr. 5 – 48683 Ahaus-Alstätte
Telefon 02567/939399-0 – Fax 02567/939399-19
Pfarrer M. Wiemeler 02567/939399-12



Filialbüro: Vredener Str. 10 – 48683 Ahaus-Ottenstein
Telefon 02561/81253 – Fax 02561/959600
Pfarrer J. Volmer 02561/959601

www.mariae-himmelfahrt.info - Mail: stmariaehimmelfahrt-alstaette@bistum-muenster.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Ottenstein:

Dienstags von 8.00 – 11.30 Uhr und mittwochs von 15.00 – 18.00 Uhr

Das Pfarrbüro Ottenstein ist vom 15. – 31.08. geschlossen.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Alstätte:

Montags, dienstags, donnerstags, freitags von 9.00 – 11.00 Uhr und mittwochs von 15.00 – 18.00 Uhr.

In Notfällen ist über die Zentrale des St.-Marien-Krankenhauses Ahaus – Tel. 02561 / 990 – ein Seelsorger zu erreichen.

Nr. 13/2017

16. Juli – 15. Sonntag im Jahreskreis / 23. Juli – 16. Sonntag im Jahreskreis

30. Juli – 17. Sonntag im Jahreskreis / 06. August – Fest der Verklärung des Herrn

Gottesdienstordnung

| | <u>Ottenstein</u> | <u>Alstätte</u> |
|-------------------|-------------------|------------------------|
| Samstag | 18.30 Uhr | 17.00 Uhr |
| Sonntag | 09.30 Uhr | 08.00 Uhr 11.00 Uhr |
| Montag | 08.15 Uhr | 19.00 Uhr |
| Dienstag | 19.00 Uhr | 08.15 Uhr |
| Mittwoch | 19.00 Uhr | 19.00 Uhr |
| Donnerstag | 19.00 Uhr | 08.15 Uhr |
| Freitag | 08.15 Uhr | 19.00 Uhr |

16. Juli – 15. Sonntag im Jahreskreis

Evangelium: Matthäus 13,1-23



Ines Rarisch

» Ein Sämann ging aufs Feld, um zu säen. Als er säte, fiel ein Teil der Körner auf den Weg und die Vögel kamen und fraßen sie. Ein anderer Teil fiel auf felsigen Boden, wo es nur wenig Erde gab, und ging sofort auf, weil das Erdreich nicht tief war; als aber die Sonne hochstieg, wurde die Saat versengt und verdorrte, weil sie keine Wurzeln hatte. «

h ihren Anteil
en, dass sein
Gottes in

Besondere Gottesdienste in Ottenstein:

Rosenkranzgebet jeden Dienstag, 18.30 Uhr – Stille Anbetung jeden Donnerstag, 18.30 Uhr

Sechswochenseelenamt

Donnerstag, 20. Juli, 19.00 Uhr, Bernhard Gerdes

Samstag, 22. Juli, 18.30 Uhr, Katharina Schwering

Samstag, 29. Juli, 18.30 Uhr, Hedwig Herbers

Sonntag, 06. August, 9.30 Uhr, Johanna Nienhaus

KAB

Freitag, 21. Juli, 8.15 Uhr, hl. Messe für die leb. und verst. Mitglieder der KAB

Silberhochzeit

Freitag, 21. Juli, 16.30 Uhr, Dankgottesdienst aus Anlass der Silberhochzeit der Eheleute Martin und Marion Stange

Trauung

Samstag, 22. Juli, 14.00 Uhr, Brautamt mit Trauung des

Brautpaares Rouven Clemen und Sandra Erning

Erstes Jahresseelenamt

Samstag, 22. Juli, 18.30 Uhr, Bernhard Schwering

Samstag, 29. Juli, 18.30 Uhr, Franzis Haveresch

Goldhochzeit

Mittwoch, 02. August, 10.30 Uhr, Dankgottesdienst aus Anlass der Goldhochzeit der Eheleute Theo und Maria Thesing

Freitag, 04. August, 10.30 Uhr, Wortgottesdienst aus Anlass der Goldhochzeit der

Eheleute Heinz und Ellen Kohnen
Samstag, 05. August, 14.00 Uhr, Dankgottesdienst aus Anlass der Goldhochzeit der
Eheleute Werner und Margret Thesing

Herz-Jesu-Freitag

Freitag, 04. August, 08.15 Uhr, hl. Messe mit sakramentalem Segen

Tauffeier

Sonntag, 06. August, 12.15 Uhr, Nora Thesing und Josua Herbers

Friedensgebet

Montag, 07. August, 19.00 Uhr, vorbereitet von der KAB

Patronats- und Ehrenamtsfest

Dienstag, 15. August, 19.00 Uhr, hl. Messe in der Pfarrkirche St. Mariä Himmelfahrt Alstätte
Das Rosenkranzgebet um 18.30 Uhr und die Abendmesse um 19.00 Uhr in Ottenstein fallen aus!

Kollekten: Samstag/Sonntag, 15./16.07., für die Nordoldenburgische Diaspora; Samstag/Sonntag, 22./23.07., 29./30.07. und 05./06.08., für die Pfarrgemeinde; Herz-Jesu-Freitag, 04.08., für die Förderung von Priester- und Ordensberufen.



Wir gedenken im Gebet unserer Verstorbenen

Hedwig Herbers (82 Jahre)

Maria Kleinsmann (63 Jahre)

Margret Fahrland (62 Jahre)

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe!

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen!



Den Eheleuten Martin und Marion Stange



zur Silbernen Hochzeit

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen!



dem Brautpaar Rouven Clemen und Sandra Erning



zur Hochzeit

23. Juli – 16. Sonntag im Jahreskreis

Evangelium: Matthäus 13,24-43

Auf den ersten Blick ist die Sache klar. Es gibt Nützlinge und Unkraut. Ersteres wird gedüngt. Unkraut muss weg. Manchmal reißen wir aber auch das Gute mit dem Unkraut aus. Und manchmal entpuppt sich das Unkraut als Heilkraut und ist am Ende nützlich für den Garten und das ökologische Gleichgewicht.

Wir glauben, das Leben wäre eindeutig. Nützlich und Unkraut. Schwarz und Weiß. Gut und Böse. Freunde und Feinde. Erfolgreiche und Versager. Und wir haben den Wunsch auszusortieren. Die Guten belohnen, weg mit den Bösen. Das ist menschliche Logik. Gottes Logik geht anders. Jeder Mensch ist unendlich wertvoll und ein Kind Gottes. Keiner ist illegal, keine wird böse geboren. Wenn wir einem Menschen mit Respekt und Liebe begegnen, wenn wir in ihn investieren, wenn wir ihn fördern und ihm etwas zutrauen, helfen wir ihm zu werden, was er ist. Ebenbild Gottes. Vertrauen wir Gottes Logik. Lassen wir das Ein- und Aussortieren. Glauben wir, dass jeder Mensch wertvoll und von Gott geliebt ist.
Klaus Metzger-Beck

» Er entgegnete: Nein, sonst reißt ihr zusammen mit dem Unkraut auch den Weizen aus. Lasst beides wachsen bis zur Ernte. Wenn dann die Zeit der Ernte da ist, werde ich den Arbeitern sagen: Sammelt zuerst das Unkraut und bindet es in Bündel, um es zu verbrennen; den Weizen aber bringt in meine Scheune. «

*Wir alle sind wie Tongefäße, dürrftig und zerbrechlich; doch in ihnen befindet sich der kostbare Schatz, den wir zu den Menschen bringen.
Papst Franziskus*

30. Juli 2017

**17. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: 1. Könige 3,5-7-12

2. Lesung: Römer 8,28-30

Evangelium:
Matthäus 13,44-52



Ines Rarisch

» Mit dem Himmelreich ist es wie mit einem Schatz, der in einem Acker vergraben war. Ein Mann entdeckte ihn, grub ihn aber wieder ein. Und in seiner Freude verkaufte er alles, was er besaß, und kaufte den Acker. Auch ist es mit dem Himmelreich wie mit einem Kaufmann, der schöne Perlen suchte. «

Die hl. Messen am Mittwoch, 19.07. um 19.00 Uhr und Freitag, 21.07. um 8.15 Uhr fallen aus.

Die Aussage dieser drei Verse ist eindeutig: Das Himmelreich verlangt den vollen Einsatz. Sowohl von dem, der den Schatz im Acker findet, wie vom reichen Kaufmann heißt es, dass sie beide alles verkauften, was sie hatten, um das Himmelreich zu „erwerben“. So eindeutig diese Aussage ist, so schwierig ist sie in der Umsetzung: Alles verkaufen, was wir besitzen? Ich glaube, es ist ein Fehler, diese Aussage auf Geld und Besitz zu reduzieren. Jesus spricht in Bildern, die ich nicht wörtlich, aber ernst nehmen muss: Für das Himmelreich muss ich mich voll einsetzen und auf alles verzichten, was mich daran hindert. Jeder und jede muss sich selbst fragen, was von ihm oder ihr so Besitz ergreift, dass das Himmelreich in den Hintergrund rückt. Einen letzten Blick auf den, der den Schatz im Acker findet und auf den Kaufmann. Was unterscheidet sie? Der Erste findet den Schatz wohl eher zufällig, der andere sucht bewusst nach wertvollen Perlen. So kann es auch uns ergehen: Das Himmelreich kann uns ganz unterschiedlich begegnen. Michael Tillmann

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen zur Goldenen Hochzeit



den Eheleuten

Theo und Maria Thesing
Heinz und Ellen Kohnen
Werner und Margret Thesing



Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen für die Zukunft!



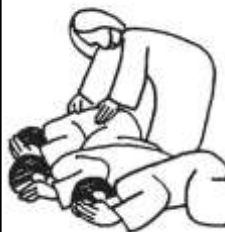
Den Taufkindern

Nora Thesing und Josua Herbers
sowie den Eltern und Paten



Das Fest der Verklärung des Herrn am 15. August ist mitten in der Sommer- und Ferienzeit nicht mehr allen geläufig. Ich möchte das Fest erden, hinabholen vom hohen Berg, hinein in unseren Gottesdienst. Denn im Wort Gottes und im Altarsakrament erfahren wir jede Woche Verklärung des Herrn. In der alttestamentlichen Lesung begegnen uns Propheten und das Gesetz Gottes, wie es auf dem Tabor von Elija und Mose symbolisiert werden. In der Eucharistie, in einem kleinen Stück Brot wird Jesus verklärt, ist mitten unter uns, ist Leben, Segen und Heil. Es ist an uns heute wie die Jünger damals auf die Knie zu fallen, nicht aus Furcht, sondern aus Dankbarkeit, dass wir Zeugen solcher Wandlung werden dürfen. Nicht nur Zeugen, sondern Teilnehmende, Beschenkte. Mag uns das stärken, wenn wir wieder in die Niederungen des Alltags zurückkehren. Michael Tillmann

06. August
– Fest der Verklärung des Herrn
Evangelium: Matthäus 17,1-9



» Noch während er redete, warf eine leuchtende Wolke ihren Schatten auf sie und aus der Wolke rief eine Stimme: Das ist mein geliebter Sohn, an dem ich Gefallen gefunden habe; auf ihn sollt ihr hören. Als die Jünger das hörten, bekamen sie große Angst und warfen sich mit dem Gesicht zu Boden. «

Senioren-gemeinschaft Ottenstein

Alle Senioren sind eingeladen, mit der Seniorengemeinschaft St. Georg am Sonntag, 13.08.2017, zum Musical „Martin Luther“ zur Waldbühne nach Ahmsen zu fahren. Abfahrt ist um 12.00 Uhr ab Volksbank, Wiegbold 2. Kosten für Fahrt, Eintritt mit reservierten Plätzen, Kaffee und Kuchen: 23 Euro. Anmeldungen können bei den örtlichen Geldinstituten getätigt werden. Infos bei Josef Osterhues Tel. 02561/81765.

Patronatsfest als Dankeschön für alle Ehrenamtlichen

Die Pfarrgemeinde St. Mariä Himmelfahrt Alstätte & Ottenstein feiert am Dienstag, dem 15.08.2017, das Patronatsfest. Weitere Informationen zum Patronatsfest gibt es in den nächsten Pfarrnachrichten.

Urlaub Pfarrbüro

Das Pfarrbüro in Ottenstein ist in der Zeit vom 15. bis zum 31.08. geschlossen. Das Pfarrbüro in Alstätte ist unter 02567/939399-0 zu erreichen. In Notfällen ist über die Zentrale des St.-Marien-Krankenhauses Ahaus, 02561/990, ein Seelsorger zu erreichen.

Wer noch Berichte, Nachrichten über Aktionen (Vergangenheit/Zukunft) Termine und Vereinsjubiläen für den Pfarrbrief A & O hat, kann diese gerne bei Markus Musholt (Tel. 1896 oder E-Mail redaktion@mariae-himmelfahrt.info) abgeben. Redaktionsschluss ist der 11. August.

Die nächsten Pfarrnachrichten erscheinen zum Wochenende 12./13. August 2017.